

---

# Gemeindeamt Blons

---

**6723 Blons 9**

## **Niederschrift**

über die 29. Sitzung der Gemeindevertretung Blons, am Dienstag den 6. März 2018, im GH Falva

Beginn: 19.00 Uhr

Anwesend: Bgm. Stefan Bachmann, Vbgm. Erich Kaufmann, Nico Jenny, Ignaz Erhart, Carina Türtscher, Cornelia Studer, Maria Ganahl, Lukas Bickel, Konrad Martin

Zuhörer: Herbert Schneider (ab TOP 9)

Die Sitzung wurde gemäß § 46 GG öffentlich abgehalten.

## **Tagesordnung**

1. Begrüßung und Feststellung der Beschlussfähigkeit
2. Genehmigung des Protokolls der letzten Sitzung
3. Beratung und Beschlussfassung über eine mögliche Umsetzung des Projektes Wasserversorgungsanlage der Wassergenossenschaft Blons
4. Beratung und Beschlussfassung über die Vergabe „Bau Zufahrtstraße Bauplätze Stutz“
5. Beratung und Beschlussfassung über die Vergabe Migration Gebäudeleittechnik Gemeinde Blons
6. Beratung und Beschlussfassung über die Vergabe Migration Gebäudeleittechnik für die Sanierung der Mittelschule
7. Beratung und Beschlussfassung über die Vergabe der Abwasserpumpschächte in Kunststoffausführung für ABA Blons DP Herawies und Hinteregg
8. Beratung und Beschlussfassung über die Vergabe Baustellenkoordination für den Bau ABA Blons DP Herawies und Hinteregg
9. Beschlussfassung über die Zustimmungserklärung Abwasserbeseitigungsanlage Blons, berührte GST-NR .251
10. Beschlussfassung über ein Grundbenützungsbereinkommen gegenüber der Vorarlberger Energienetz GmbH berührte GST-NR 676/2, .216, .244 in EZ 145, und GST-NR .251 in EZ 113, KG Blons für 30-kV Erdkabel
11. Berichte
12. Allfälliges

### **1. Begrüßung und Feststellung der Beschlussfähigkeit**

Bgm. Stefan Bachmann eröffnet die 29. Gemeindevertretungssitzung um 19.00 Uhr und stellt aufgrund der anwesenden Gemeindevertreterinnen und -vertreter die Beschlussfähigkeit fest. Die Zustellung der Einladung ist zeitgerecht ergangen.

### **2. Genehmigung des Protokolls der letzten Sitzung**

Die Niederschrift über die 28. Sitzung vom 30.1.2018 wird einstimmig genehmigt.

### **3. Beratung und Beschlussfassung über eine mögliche Umsetzung des Projektes Wasserversorgungsanlage der Wassergenossenschaft Blons**

Wie bereits in der letzten GV-Sitzung berichtet, hat die Ausschreibung für die Erweiterung des Versorgungsgebietes der Wassergenossenschaft Blons (Verbindung der beiden Versorgungsgebiete, Erweiterung Walkenbach, Herawies usw. sowie Errichtung HB Oberblons) Gesamtkosten von rund 2,9 Mio Euro netto ergeben. Aufgrund dieser unerwarteten Kostenentwicklung wurden mögliche Kostenreduktionen geprüft. Um eine wesentliche Kostenreduktion zu erreichen, muss die Erschließung von geplanten Versorgungsgebieten zur Gänze entfallen. Die Wassergenossenschaft Blons (WG Blons) hat mehrere Varianten für mögliche Kostenreduktionen durchgerechnet, im Ergebnis verbleiben folgende zwei Varianten:

#### a) Variante „klein“:

- Baukostensumme gesamt: rund 1.900.000 Euro netto (inkl. Planung, Bauleitung und Nebenkosten); diese Kostenreduktion wird erreicht durch:
  - Entfall der Leitungsverlegung in der Landesstraße,
  - Versorgungsgebiet Walkenbach, Herawies und Hinteregg entfällt zur Gänze,
  - weitere „kleinere“ Einsparungen, die aber das Versorgungsgebiet nicht weiter einschränken.

#### b) Variante „groß“:

- Baukostensumme gesamt: rund 2.700.000 Euro netto (inkl. Planung, Bauleitung und Nebenkosten); diese Kostenreduktion wird erreicht durch:
  - Entfall der Leitungsverlegung in der Landesstraße,
  - weitere „kleinere“ Einsparungen, die aber das Versorgungsgebiet nicht einschränken.
- Bei dieser Variante werden das Versorgungsgebiet Walkenbach, Herawies und Hinteregg zur Gänze erschlossen.

Der Vorstand der WG Blons hat in Abstimmung mit dem Gemeindevorstand Finanzierungsrechnungen erstellt, die folgendes Bild abgeben:

- Die Variante „klein“ ist von der WG Blons eigenständig finanzierbar.
- Der zusätzliche, verbleibende Finanzierungsbedarf der Variante „groß“ gegenüber der Variante „klein“ beträgt rund 170.000 Euro. Dieser zusätzliche Mehraufwand ist von der WG Blons allein nicht finanzierbar.

Der Gemeindevorstand hat sich eingehend mit dieser Thematik beschäftigt und macht folgende Vorschläge:

- Der Gemeindevorstand betont den besonderen Stellenwert der WG Blons und dankt vor allem dem Ausschuss für die erbrachten Leistungen. Der Gemeindevorstand bekennt sich zur genossenschaftlichen Organisation der Wasserversorgung und sichert der WG Blons die Unterstützung der Gemeinde zu.
- Das Hauptziel des Zusammenschlusses der beiden bisherigen Wassergenossenschaften zur WG Blons war (neben der Erstellung der Verbindungsleitung) die Errichtung einer ordentlichen Wasserversorgung einschließlich der Löschwasserversorgung in den Gebieten Oberblons, Walkenbach, Herawies und Hinteregg. Die Erschließung dieser Gebiete mit Trink- und Löschwasser ist unbedingt notwendig und daher sind Einschnitte bei der Erschließung des Versorgungsgebietes zu vermeiden. Der Gemeindevorstand spricht folglich klar für die Variante „groß“ aus.
- Wegen der besonderen Bedeutung der Errichtung der geplanten Wasserversorgung ist auch eine finanzielle Unterstützung der WG Blons durch die Gemeinde nach Maßgabe ihrer finanziellen Möglichkeiten vorstellbar. Zur Abdeckung des zusätzlichen Finanzierungsbedarfs zwischen der Variante „klein“ und der Variante „groß“ von derzeit kalkulieren rund 170.000 Euro übernimmt die Gemeinde 2/3 dieses zusätzlichen Mehraufwandes (dies rund 113.000 Euro von 170.000 Euro). Das restliche Drittel des zusätzlichen Finanzierungsbedarfs ist von der WG Blons zu tragen. Sofern die WG Blons diesen zusätzlichen Aufwand nicht abdecken kann, wird ein vorübergehender jährlicher Zuschuss im erforderlichen Ausmaß der Gemeinde in Aussicht gestellt.
- Zur weiteren finanziellen Absicherung der WG Blons und zur Verbesserung der Finanzierungsbedingungen übernimmt die Gemeinde die Haftung für das von der WG Blons zur Finanzierung der geplanten Erweiterung erforderliche Darlehen. Wegen der Haftungsübernahme müssen der Gemeinde allerdings ausreichende Mitspracherechte eingeräumt werden, die sich nach dem Ausmaß der übernommenen Haftung richten. In Abstimmung mit dem Vorstand der WG Blons sollen der Gemeinde folgende zusätzliche Mitspracherechte eingeräumt werden:
  - Aus dem Titel der Haftungsübernahme werden der Gemeinde zusätzliche Stimmrechte in der Mitgliederversammlung eingeräumt; konkret sollen der Gemeinde für die ersten 100.000 Euro sowie für jede weiteren angefangenen 100.000 Euro an übernommener Haftung jeweils 4 weitere Stimmen zustehen, höchstens jedoch 25% aller Stimmen der Mitgliederversammlung.
  - Die Gemeinde Blons hat zwei Personen in den Ausschuss der WG Blons zu entsenden.

Die Gemeindevertretung unterstützt vollinhaltlich die erwähnten Vorschläge des Gemeindevorstandes und bekräftigt die besondere Bedeutung der Realisierung der geplanten Wasser- und Löschwasserversorgung.

Zusammengefasst spricht sich die Gemeindevertretung einstimmig für

- die Umsetzung der Variante „groß“,
- die finanzielle Unterstützung der WG Blons (v.a. die Übernahme von 2/3 des zusätzlich verbleibenden Finanzierungsbedarfs zwischen der Variante „klein“ und der Variante „groß“),
- die Haftungsübernahme durch die Gemeinde und
- die zusätzlichen Mitspracherechte der Gemeinde in der WG Blons aus (von der Gemeinde Blons wird gegebenenfalls neben Nico Jenny – er ist bereits im Ausschuss der WG Blons – Bgm. Stefan Bachmann als zweites Mitglied in den Ausschuss der WG Blons entsandt).

#### **4. Beratung und Beschlussfassung über die Vergabe „Bau Zufahrtstraße Bauplätze Stutz“**

Für den Bau der Zufahrtstraße zu den Baugrundstücken im Stutz wurden drei Baufirmen zur Abgabe eines Angebotes eingeladen (Scheuchl GmbH, Konrad Martin Erdbewegung, und Oliver Zech). Die Ausschreibung erfolgte nach Regiesätzen. Die Scheuchl GmbH und Konrad Martin Erdbewegung haben ein Angebot abgegeben. Die Angebotsprüfung hat ergeben, dass Konrad Martin Best- und Billigstbieter zu einem Angebotspreis von 15.262,00 Euro ist. Die Gemeindevertretung fasst einstimmig den Beschluss, den Bau der Zufahrtstraße gemäß dem Angebot zu einem Preis von 15.262,00 Euro an Konrad Martin Erdbewegung zu vergeben (Konrad Martin enthält sich wegen Befangenheit der Stimme).

#### **5. Beratung und Beschlussfassung über die Vergabe Migration Gebäudeleittechnik Gemeinde Blons**

Wie bereits in vergangenen Sitzungen besprochen, ist ein Austausch der Gebäuderegulierung (Gebäudeleittechnik) für die Fernwärmeheizung notwendig. Im Einzelnen betrifft dies zum einen die Gebäudeleittechnik in den Gebäuden der Gemeinde (das sind das Volksschulgebäude, das (neue) Gemeindehauses/GH Falva, das alte Gemeindehaus sowie das Fernwärmewerk selbst) und zum anderen die Gebäudeleittechnik im Mittelschulgebäude. Die Ausschreibung und Vergabe für diese beiden Bereiche erfolgt getrennt.

Der Bürgermeister teilt mit, dass sich das Angebot der Fa. Siemens für die erwähnten Gebäude der Gemeinde auf insgesamt 55.310,41 Euro (netto) beläuft. Der Zahlungsplan sieht wie folgt aus: 18.000 Euro werden im Oktober 2018 bezahlt, der restliche Betrag wird im Rahmen der Schlussrechnung im September 2019 entrichtet. Die Gebäudeleittechnik wird jedoch umgehend nach Auftragserteilung erneuert. Die Gemeindevertretung beschließt einstimmig, den Austausch der Gebäudeleittechnik gemäß dem erwähnten Angebot an die Fa. Siemens zu vergeben.

## **6. Beratung und Beschlussfassung über die Vergabe Migration Gebäudeleittechnik für die Sanierung der Mittelschule**

Das Angebot der Fa. Siemens für das Mittelschulgebäude beläuft sich auf insgesamt 23.775,75 Euro (netto). Die Gebäudeleittechnik wird umgehend nach Auftragserteilung erneuert. Die Gemeindevertretung beschließt einstimmig, den Austausch der Gebäudeleittechnik gemäß dem erwähnten Angebot an die Fa. Siemens zu vergeben.

## **7. Beratung und Beschlussfassung über die Vergabe der Abwasserpumpschächte in Kunststoffausführung für ABA Blons DP Herawies und Hinteregg**

Der Bürgermeister teilt mit, dass die Ausschreibung die Schmidt's Handels GmbH als Bestbieterin zu einem Angebotspreis von 86.901 Euro (netto) ergeben hat. Die Gemeindevertretung beschließt einstimmig, die Abwasserpumpschächte in Kunststoffausführung gemäß dem erwähnten Angebot an die Schmidt's Handels GmbH zu vergeben.

## **8. Beratung und Beschlussfassung über die Vergabe Baustellenkoordination für den Bau ABA Blons DP Herawies und Hinteregg**

Der Bürgermeister informiert, dass das Angebot der Bestbieterin breuß mähr bauingenieure GmbH insgesamt 5.700 Euro beträgt; sofern die breuß mähr bauingenieure GmbH die örtliche Bauaufsicht für das Projekt der WG Blons erhält, beträgt das Angebot 934,25 Euro. Festhalten wird, dass die breuß mähr bauingenieure GmbH unabhängig davon, ob sie die örtliche Bauaufsicht für das Projekt der WG Blons durchführt oder nicht, Bestbieterin ist.

Die Gemeindevertretung beschließt einstimmig, die Baustellenkoordination gemäß dem erwähnten Angebot an die breuß mähr bauingenieure GmbH zu vergeben.

## **9. Beschlussfassung über die Zustimmungserklärung Abwasserbeseitigungsanlage Blons, berührte GST-NR .251**

Die Gemeindevertretung stimmt einstimmig der Errichtung der geplanten Abwasserbeseitigungsanlage auf GST-NR .251 (Gemeinde Blons) zu.

## **10. Beschlussfassung über ein Grundbenützungsbereinkommen gegenüber der Vorarlberger Energienetz GmbH berührte GST-NR 676/2, .216, .244 in EZ 145, und GST-NR .251 in EZ 113, KG Blons, für 30-kV Erdkabel**

Die Gemeindevertretung stimmt einstimmig dem vorgelegten Grundbenützungsbereinkommen zu.

## **11. Berichte**

*Bgm. Stefan Bachmann:*

- *ARA Raggal-Blons:* der Bürgermeister berichtet über die Generalversammlung am 21.2.2018; der Steuerungsumbau bzw. -austausch nach Blitzschaden ist erfolgt;
- *Voranschlag der Gemeinde für 2018:* der Voranschlag wurde von der Vorarlberger Landesregierung genehmigt.

- *Regionales REK*: die Ausschreibung läuft derzeit.

*Maria Ganahl* präsentiert den Jahresbericht 2017 der Walserbibliothek Blons. Der Medienbestand beträgt rund 4.265 Medien. Im Jahr 2017 wurden rund 5.167 Medien entlehnt. Das Bücherei-Team arbeitet zur Gänze ehrenamtlich.

*Cornelia Studer* informiert über das Projekt „Walser Mobilitäts-Pioniere“. Dabei wird eine Mobilitätsanalyse für Personen im Walsertal durchgeführt. Cornelia informiert weiter, dass am 10.3.2018 die Jahreshauptversammlung des Heimatpflegevereins stattfinden wird. Im Anschluss an die Sitzung wird das Projekt „Ruine Blumenegg“ vorgestellt. Im Zusammenhang mit dem Museum Großes Walsertal informiert sie, dass in den einzelnen Gemeinden Vitrinen mit besonderen Objekten aus dem Museum aufgestellt werden. Die Bevölkerung soll dadurch auf das Museum aufmerksam gemacht und das Interesse für einen Museumsbesuch geweckt werden.

## **12. Allfälliges**

Die nächste GV-Sitzung findet am 24.4.2018 um 20:00 Uhr statt.

Ende: 20.45 Uhr

Der Bürgermeister:

Stefan Bachmann

Der Schriftführer:

Erich Kaufmann